

Schüleraustausch

Kolumbien oder Thailand? – junge Sportler suchen Gastfamilien

AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. sucht Familien aus Merseburg, die ab Februar 2012 ein Jahr lang einen sportlichen Austauschschüler bei sich aufnehmen.

Berlin, 16. November 2011. Im Februar 2012 erwartet AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. über 200 Gastschüler aus der ganzen Welt, die für ein Schuljahr nach Deutschland kommen. Darunter sind auch immer viele sportliche Austauschschüler, zum Beispiel Maria Alejandra und Julian aus Kolumbien sowie Lattipol aus Thailand (alle 17 Jahre alt). Maria Alejandra spielt u.a. gerne Tennis, Julian trainiert schon seit vielen Jahren Fußball und Lattipol ist begeisterter Tischtennispieler. Aktuell suchen die ehrenamtlichen AFS-Mitarbeiter für sie und weitere Austauschschüler geeignete Gastfamilien auch im Saalekreis. Für sie sucht der gemeinnützige Verein für Schüleraustausch AFS aktuell Gastfamilien, die eine Schülerin oder einen Schüler ein Jahr lang bei sich aufnehmen können.

Wer Lust und Interesse hat, sich mit einem Gastkind die Welt nach Hause zu holen, kann sich ab sofort bei AFS bewerben. Auch Alleinerziehende und kinderlose Paare sind als Gastgeber willkommen. Wichtig sind Aufgeschlossenheit und die Bereitschaft, sich einem jungen Menschen und seiner Kultur zu öffnen. Dazu braucht es kein großes Haus oder Extrazimmer – ein freies Bett, ein Platz am Tisch und ein offenes Herz genügen, um als Gastfamilie Teil dieser interkulturellen Begegnung zu werden. Betreut werden die Gastfamilien und -schüler während der gesamten Zeit von ehren- und hauptamtlichen AFS-Mitarbeitern in der Region, die die Familien vorbereiten und für alle Fragen und Belange ein offenes Ohr haben. Wer gerne einen anderen Schüler als die beiden aufnehmen möchte, kann sich gleichermaßen bei uns melden.

Interessierte können Sie sich direkt bei Mirjam Lucas melden (Telefon 030 3110286-17). Weitere Informationen zu AFS und dem Gastfamilienprogramm finden Sie auch unter www.afs.de/gastfamilie.

Über AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.

Die deutsche Jugendaustauschorganisation arbeitet gemeinnützig und ist Träger der freien Jugendhilfe. Die Zentrale sowie ein Regionalbüro haben ihren Sitz in Hamburg; weitere Regionalbüros gibt es in Berlin, Wiesbaden und Stuttgart. Ziel von AFS ist es, die Entwicklung von interkulturellen Kompetenzen zu fördern und die weltweite Völkerverständigung zu verbessern. Neben dem Schüleraustausch und dem Gastfamilienprogramm bietet AFS die Teilnahme an Freiwilligendiensten im sozialen, kulturellen und ökologischen Bereich sowie interkulturelle Trainingsmaßnahmen an. AFS kooperiert mit Partnerorganisationen in mehr als 50 Ländern. Der Verein finanziert

sich aus den Teilnahme- und Vereinsbeiträgen, durch Spenden, Stiftungsmittel und öffentliche Gelder.

Pressekontakt

AFS-Regionalbüro Ost
Christopher Stolzenberg
Referent PR & Marketing
Tel.: +49 30 3110286-14
Fax: +49 30 3110286-16
E-Mail: Christopher.Stolzenberg@afs.org
Web: www.afs.de